

in der Umgebung von Ragusa und Cattaro aber ist es oben mit Goldborten eingefasst und vorn mit Goldfäden bestickt.

Die Dpanken sind die gewöhnliche Beschuhung im ganzen Lande; im Küstenland jedoch und auf den Inseln, sowie in Städten und Märkten sind neben den Dpanken auch schwarze oder rothe Schuhe üblich. Sowohl die Dpanken als die Schuhe werden auf den Fuß über die von Tuch gefertigten Fußsocken oder gewirkten Strümpfe und Strumpf-



Castellaner aus der Umgebung von Spalato.

überzüge (nazuvci, čarape, novlakače) oder einfach über die gestrickten Strümpfe (bječve) angezogen.

Zum Schutz gegen die Kälte tragen die Männer im Binnenland von der Zermagna bis zur Narenta den von Tuch aus schwarzer Naturwolle gefertigten Kabanica-Mantel von halbkreisförmigem Schnitt, hinten mit einem viereckigen Schultertheil, welcher den Nacken aufwärts über das Haupt gezogen und durch Verknüpfung der beiden äußeren Ränder mittelst der darauf befestigten Haseln zu einer Kapuze geformt werden kann, die als Schutz gegen Regen und Wind dient, ganz nach Art des arabischen Burnus. Die